



Interreg
Austria-Hungary

European Union – European Regional Development Fund

AgriNatur AT-HU



Stadt
Wien

Forst- und
Landwirtschaftsbetrieb

bioforschung
austria



SZÉCHENYI
EGYETEM
UNIVERSITY OF GYŐR



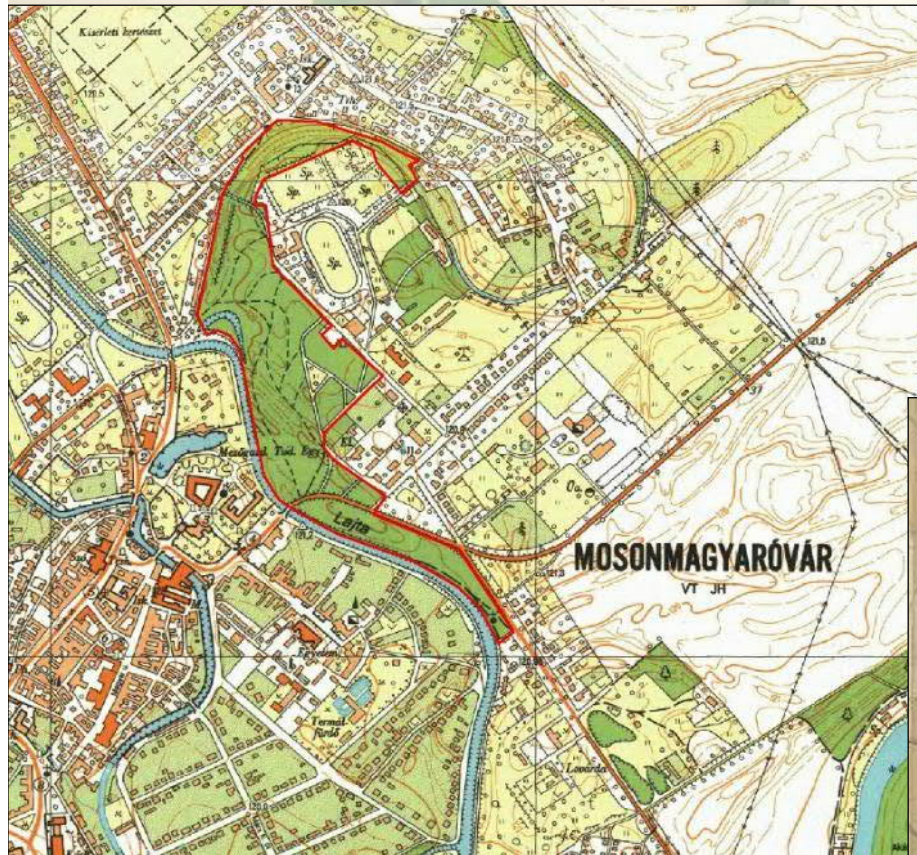
EUROPEAN UNION

Erhebung ökologischer Netzwerke: Bauminventar des Wittmann Parks in Mosonmagyaróvár

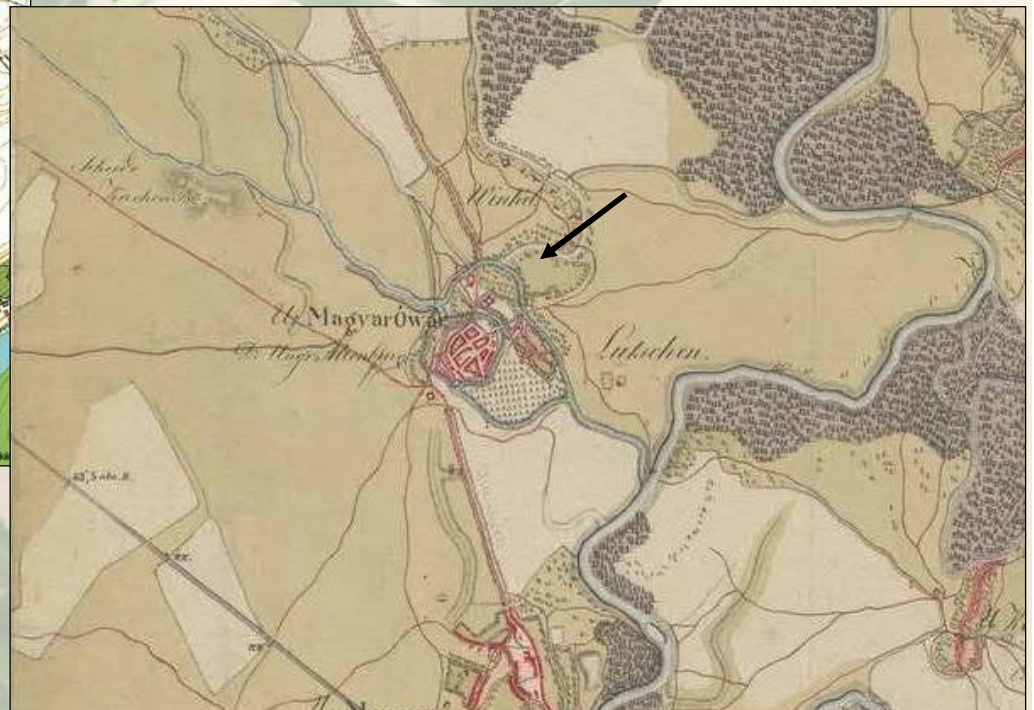
A Wittmann-park (Mosonmagyaróvár) faállományának felmérése

Gergely KIRÁLY

Untersuchungsgebiet – Wittmann Park



2019



1865

Untersuchungsgebiet – Wittmann Park

In der Mitte der Stadt – eine Oase

Naturnahe Standorte und Relief

Hartholz- und Weichholzaubestände (mit zerstreuten Anpflanzungen), Altärme

Viele Baum- und Straucharten

Artenreicher Unterwuchs, viele montane Elemente

Untersuchungsgebiet – Wittmann Park



Methoden – Datenerhebung im Gelände

8,8 ha für die Erhebung ausgewählt (= Gebiet des Vogel-Monitorings)

Dendrometrische Aufnahme aller Bäume über 50 cm Durchmesser

Höhenmessungen (Nikon Forestry Pro)

Durchmessermessungen (Kluppe o. Messband)

Koordinaten aller Bäume (Garmin GPSMap64)

Liste aller Gehölzarten (inkl. Sträucher)

Ergebnisse

458 Exemplare aufgenommen (380 über 50 cm Durchmesser)

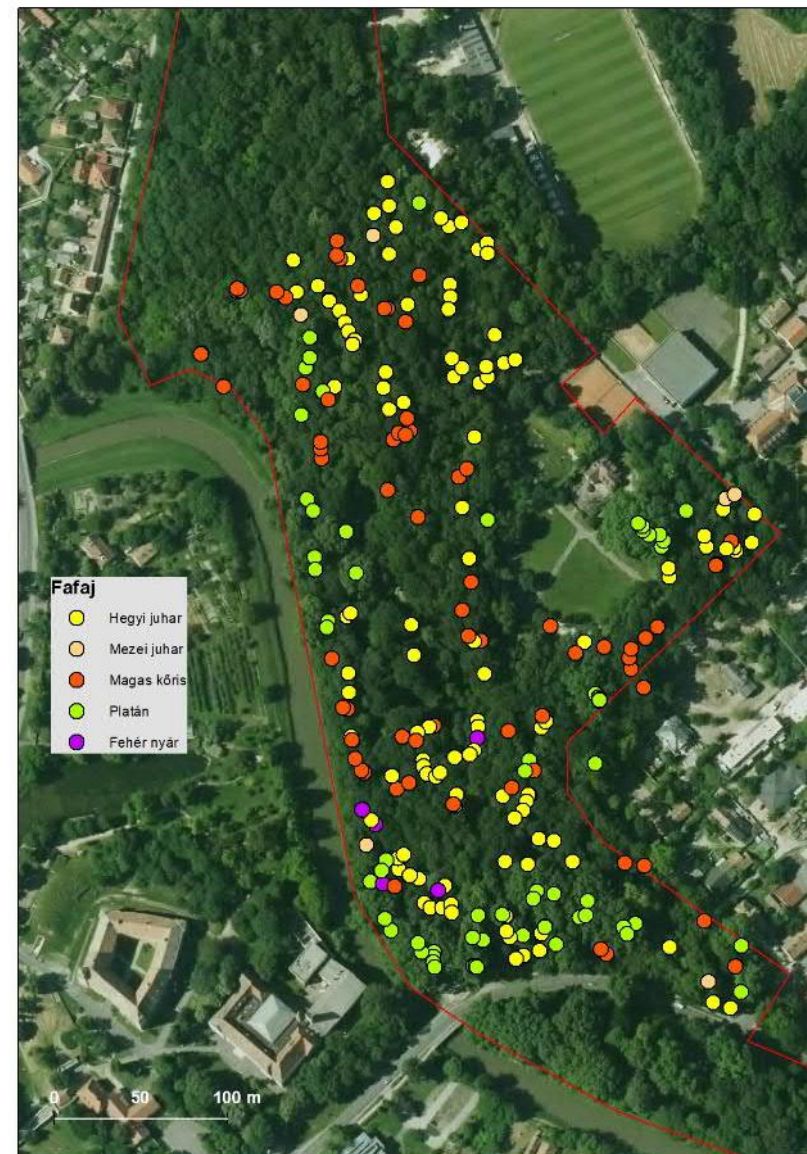
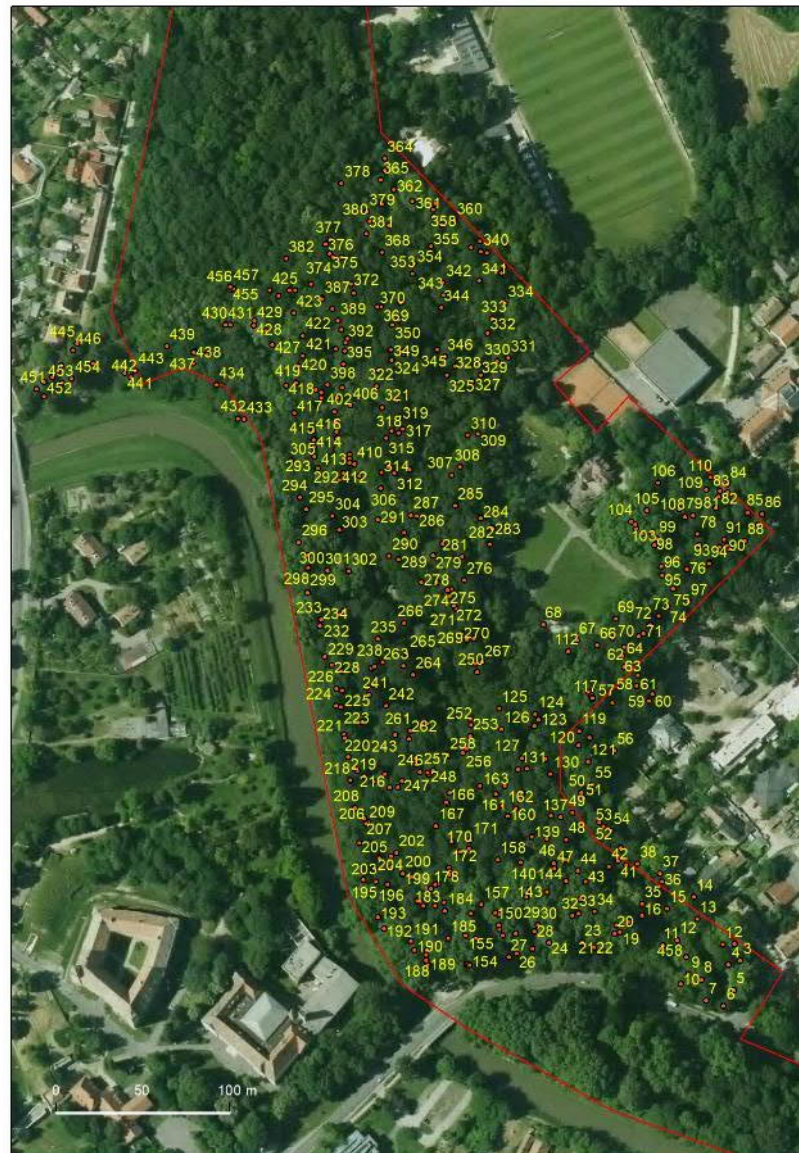
37 Baumarten (davon 28 mit Exemplaren über 50 cm BHD)

„Rekorde”: 37 m Höhe, 182 cm Durchmesser

Häufigste Arten:

- Berg-Ahorn (116)
- Gewöhnliche Rosskastanie (75)
- Gemeine Esche (70)
- Platane (63)

Ergebnisse – Verbreitung der Baumarten



Ergebnisse

Invasive Arten:

- Robinie
- Götterbaum
- Eschen-Ahorn

Kuriositäten:

- aussergewöhnlich grosse Stieleichen, Silverpappeln
- Berg-Ulme
- Ginkgo



Management & Entwicklung

- Stadt- und Uni-Gebiet
- Unter Naturschutz
- Baustellen
- Eschensterben
- geschützte Pflanzenarten
- Vogel-Habitate
- wichtige Rolle in der Unterricht





Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!